

Medienmitteilung

Neues aus der Regionalkonferenz Oberland-Ost

Deponie für Tunnelsicherheit

Die Sicherheit der Autobahntunnel entlang Thuner- und Brienersee wird mittels Sicherheitsstollen erhöht. Das dabei anfallende Ausbruchmaterial soll geordnet auf eine eigens dafür vorgesehene Deponie gebracht werden.

Der regionale Richtplan Abbau, Deponie, Transport (ADT 2008) führt in Iseltwald den Standort Boden-Töipalm als mögliche Aushubdeponie auf. Für die Zufahrt zu diesem Deponiestandort konnte zusammen mit dem ASTRA und einem Unternehmer eine ideale Erschliessungslösung gefunden werden. Das zu deponierende Material kann auf der Autobahn angeliefert und über die anzupassende Ausfahrt in Iseltwald auf direktem Weg in die Deponie geführt werden. Dadurch sind keine Schwerttransporte durch Siedlungen notwendig. Die Deponiekapazität reicht zudem auch für Material, welches nicht aus den Sicherheitsstollenbauten kommt. Damit dient dieser Deponiestandort auch der Entlastung des regionalen Deponieengpasses. Die Geschäftsleitung der Regionalkonferenz Oberland-Ost unterstützt den Antrag der Kommission Abbau, Deponie, Transport und hat aufgrund der aktualisierten Grundlagen die entsprechende Richtplananpassung beschlossen. Dem Amt für Gemeinden und Raumordnung wird diese ADT-Richtplanänderung zur Genehmigung unterbreitet. Damit ist dann die planerische Grundlage vorhanden, um mittels einer Überbauungsordnung den Betrieb auf kommunaler Ebene zu regeln. Die diesbezüglichen Planungen sind bereits weit fortgeschritten, so dass hoffentlich möglichst bald mit dem Deponiebetrieb gestartet werden kann.

Ansprechstelle Integration

Die Geschäftsleitung unterstützt den kantonalen Umsetzungsvorschlag, in Thun eine Ansprechstelle Integration für die ausländische Wohnbevölkerung zu betreiben. Unter Berücksichtigung der topografischen Verhältnisse und der teilweise langen Anreisewege nach Thun fordert die Regionalkonferenz, dass auch dezentrale Beratungen innerhalb der Region Oberland-Ost durch die Thuner Ansprechstelle angeboten werden sollen.

www.oberland-ost.ch

Bei Fragen steht Ihnen als Kontaktperson Grossrat Peter Flück, Regionspräsident, unter 079 208 28 12 gerne zur Verfügung.

Interlaken, 24. März 2014 / sts